

Supersamstag ❤ Modern & aktiv in den Frühling

Sa, 5. April
11 - 17 Uhr
Weingarten



Für Sie aktiv in der Innenstadt

Fahrradhändler, Fitness-Anbieter, Vereine & Autosalon bieten Ihnen Mitmachangebote, Gewinnspiele, Vorführungen & vieles mehr. Freuen Sie sich zudem auf einen RadCheck mit Fahrradwaschanlage!

Mode & Unterhaltung auf der Rathausbühne

Modenschau, Frisuren & Accessoires:
11 Uhr | 13 Uhr | 15 Uhr
mit Sektausschank & Cocktails

Zusätzliches Familienangebot

Bastel- und Malstation
Kinder-Karussell
Oster-Gewinnspiel im teilnehmenden Einzelhandel

Das Programm & weitere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.stadt-weingarten.de



weingarten.erleben

Weingarten.IN



In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:

Fahrradversteigerung

Die Stadt versteigert am 10. April knapp 50 Fundfahrräder.

Seite 4:

Ostersauna & Spielenachmittag

Am 12. April lädt das Bäderteam zu einem besonderen Aktionstag ins Hallenbad und in die Sauna ein.

Seite 5:

Stadtputzete

Die Verwaltung dankt allen, die sich bei der Stadtputzete engagiert und unzählige Tüten Müll und Kippen gesammelt haben.

Seite 5:

Geistliches Wort

Michael Pfenning denkt über unsere Neigung nach, den eigenen Standpunkt als die einzige Wahrheit zu sehen.

NOTRUF-TAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 4. BIS 10. APRIL 2025

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3550824

Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/1725

Samstag

Am Frauentor-Apotheke, Schussenstraße 3,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121

Sonntag

Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22588

Montag

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3524405

Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/1725

Dienstag

Kloster-Apotheke, Karlstraße 13,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/560260

Mittwoch

Central-Apotheke, Marienplatz 31,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/363360

Donnerstag

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6,
88255 Baienfurt, Tel.-Nr. 0751/5069440

Land Apotheke, Kornstraße 16,
88263 Horgenzell, Tel.-Nr. 07504/91335

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg (0751) 7912570

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheitliche
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.

Mittwoch 9 bis 13 Uhr.

Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses
(Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr
geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags
geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

Montag 14 bis 16 Uhr.

Dienstag 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bü-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benötigen
Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

**Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei-
ten telefonisch erreichbar:**

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr.

Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30
Uhr sowie

Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

WiB in den Osterferien

Das Amtsblatt erscheint am Karfreitag, 18. April,
sowie am 25. April nicht. Die Redaktion bittet alle
eintragenden Vereine und Organisationen, dies zu
beachten, und wünscht schöne Ostern.

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht Amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite

www.stadt-weingarten.de. Sie können die jewei-
lichen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-
dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem
finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung auf
der Website:

- Bebauungsplan BP 173 Wildeneggstraße - Be-
kanntmachung der Veränderungssperre und Be-
kanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

THEMEN DER WOCHE

FAHRRADAUKTION

Schnäppchenjäger aufgepasst!

Jedes Jahr räumt die Stadt Weingarten ihren Keller leer und versteigert rund 50 Fundräder an die Meistbietenden. Dieses Jahr darf am Donnerstag, 10. April, um 15 Uhr auf dem Gelände des städtischen Baubetriebshofs in der Lägelerstraße 108 um das Lieblingsstück gebeten werden. Bereits ab 14 Uhr können die Räder gesichtet werden.

Die Auswahl ist groß. Neben dem klassischen City-Rad gibt es auch Kinderräder, Roller und E-Bikes zu ergattern. Bastler und Sammler werden bei nicht mehr fahrtauglichen Objekten mit Retro-Sattel fündig.

Und so geht's: Zum Bieten einfach die Hand heben und mit etwas Glück kurze Zeit später mit einem neuen Schmuckstück vom Gelände radeln.

Die angebotenen Räder wurden nicht innerhalb der gesetzlichen Frist abgeholt oder von Findern beansprucht. Eigentümer oder Finder, die das nachholen wollen, können noch bis spätestens 9. April 2025 mit dem Fundamt in Kontakt treten.

Wichtige Hinweise zur Versteigerung:

- Vor Ort ist nur Barzahlung möglich.
- Eine Reklamation oder Rückgabe der Räder ist ausgeschlossen.

- Die Stadt übernimmt keinerlei Haftung für Mängel oder Schäden an den Rädern.
- Bitte die Versteigerungsbedingungen beachten, die vor Ort aushängen.



Text und Bild: Sabrina Laux

EINLADUNG

Nachbarschaftshilfe Weingarten – möglicher Neustart

Ende 2024 löste die Sozialstation St. Anna der Stiftung Liebenau ihr Angebot der Organisierten Nachbarschaftshilfe in Weingarten auf.



Nach sondierenden Gesprächen mit Vertretern der Stadt, der evangelischen Kirchengemeinde, der Caritas und umliegender kirchlicher Sozialstationen erscheint ein Verein als Träger für eine Nachbarschaftshilfe als ein gut geeigneter Weg – vorausgesetzt, es finden sich hierzu interessierte und motivierte Bürgerinnen und Bürger.

Dazu findet am Mittwoch, 9. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria ein Informationsabend statt. Wer an einer möglichen Vereinsgründung oder Mitarbeit im Verein interessiert ist, aber an diesem Abend verhindert ist, kann sich gerne unter info.nachbarschaftshilfe@katholisch-weingarten.de melden.

Text und Bild: Katholische Seelsorgeeinheit

BÄDER

Saunapreise zum 1. April gestiegen

Der Gemeinderat der Stadt Weingarten hat in seiner Sitzung vom 24. März überraschend den Weiterbetrieb der Sauna beschlossen. Um die Wirtschaftlichkeit des Betriebs sicherzustellen, wurden die Eintrittspreise bereits zum 1. April 2025 erhöht. Erwachsene zahlen nun 24 Euro, Jugendliche 12 Euro.

Der Beschluss für den Erhalt der Sauna am vergangenen Montag war nicht selbstverständlich, da nach eingehender Untersuchung des baulichen, brandschutztechnischen und hygienischen Zustands durch Fachplaner und Experten aus Sicht der Verwaltung ein wirtschaftlicher Weiterbetrieb nicht gegeben ist. Allein die notwendigen baulichen Maßnahmen, die eine rein technische Sanierung ohne Attraktivitätssteigerung umfassen, werden von Experten auf rund 1,4 Millionen Euro geschätzt. Zudem müssten die Besucherzahlen um mindestens ein Drittel steigen, um die jährlichen Gesamtkosten von mehr als 300.000 Euro zu decken.

Nach eingehender Beratung über die Vor- und Nachteile entschied sich die Mehrheit des Gemeinderats vergangene

Woche für den Fortbestand der Sauna. Verwaltung und Gemeinderat stehen nun vor der Aufgabe, die zusätzlichen Kosten in den Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe Stadtwerke einzuarbeiten. Bis zur Aufstellung des Doppelhaushalts 2026/27 müssen Lösungen für die langfristige Finanzierung gefunden werden.

Als erste Maßnahme zur wirtschaftlichen Absicherung des laufenden Betriebs hat die Stadtverwaltung dankbar den Impuls des Fördervereins aufgegriffen und die Eintrittspreise bereits zum 1. April 2025 erhöht. Erwachsene müssen nun 24 Euro bezahlen. Für Jugendliche fällt ein Eintrittspreis von 12 Euro an. In dem Preis ist bereits der Eintritt ins Hallenbad inbegriffen.

Text: Sabine Weisel

WELFENFESTKOMMISSION

Neues Vorstandsteam

Bei der Hauptversammlung der Welfenfestkommission am 27. März im Gemeindehaus St. Martin standen Neuwahlen und ein besonderer Abschied auf der Tagesordnung.

Parinda Staudacher-Rall wurde als 1. Vorsitzende im Amt bestätigt, ebenso Ines Schilling als Festzugsleitung. Nach 27 Jahren als Festzugsleitung und zehn Jahren als 2. Vorsitzender verabschiedete sich Horst Wiest aus dem Vorstand. Seit seinem siebten Lebensjahr ist er eng mit dem Welfenfest verbunden und erlebt 2025 seinen 58. Festzug – Corona-bedingt zwei weniger als möglich. Die Kommissionsmitglieder dankten ihm für sein langjähriges Engagement mit Standing Ovations.

Als neuer 2. Vorsitzender wurde Peter Weber gewählt. Er ist der Kommission seit Jahren verbunden und unterstützt sie tatkräftig in vie-

len Bereichen. Das Vorstandsteam freut sich auf die Zusammenarbeit und blickt voller Vorfreude auf das kommende Welfenfest.

Text: Marla Faiß

Bild: Welfenfestkommission



Von links: Ines Schilling, Monika Jehle, Sylvia Burg, Parinda Staudacher-Rall, Peter Weber, Stephanie Schreiber.

Muttergottes im Rokokokasten

Die Königin des Himmels: Maria mit dem Jusulein ist der bekleidete Mittelpunkt dieses restaurierten Rokokokastens um 1760.



gerhäusern, hergestellt von Schreinern und Klosterfrauen. Die vergoldeten Wachsblumensträuße stiftete Margot Luda aus Nesselwang.

Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Straße 20
88250 Weingarten
Telefon 0751 / 49 339 oder 405-255
museen@stadt-weingarten.de
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und feiertags, jeweils 14 bis 17 Uhr
Informationen, Sonderöffnungszeiten, Kursanmeldungen und Führungen über Jürgen Hohl, Telefon 0751 / 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

Text: Jürgen Hohl
Bild: Dieter Häfele

Besonders schön sind die bestickten Kleider der Holzfiguren. Solche Anachtsobjekte finde sich auch in Bürg-

Städtische Brunnen erstrahlen in österlicher Pracht

Jedes Jahr zur Osterzeit verwandeln sich die Brunnen in Weingarten in kleine Kunstwerke. Mit großem Engagement und viel Liebe zum Detail fertigen die Kolpingsfrauen Weingarten die prächtigen Girlanden.

Bis zu sechs Stunden täglich widmet sich das Team rund um eine erfahrene Floristin dem kunstvollen Kranzen und Flechten. Das frische Grün für die Girlanden, vor allem Buchsbaum, stammt sowohl aus den Gärten engagierter Weingartener als auch vom städtischen Baubetriebshof, der kistenweise Material bereitstellt. Tausende von bunten Ostereiern werden sorgfältig in die Kränze eingeflochten und verleihen den Brunnen ihr festliches Aussehen. Sobald die kunstvollen Kränze fertig sind, bringt sie der städtische Baubetriebshof mithilfe einer Hebebühne sicher an den Brunnen an.

Die Osterdekorationen schmücken seit circa einer Woche die beiden Brunnen am Löwenplatz und Münsterplatz und sind noch bis kurz nach Ostern zu bewundern.

Ein herzlicher Dank gilt der Kolpingsfamilie Weingarten, dem Baubetriebshof und allen fleißigen Helferinnen und

Helfern, die diese schöne Tradition mit viel Tatkräft jedes Jahr aufs Neue ermöglichen!



Text und Bild: Sabrina Laux

HALLENBAD + SAUNA

Ostersauna und Spielenachmittag am 12. April

Am Samstag, 12. April, lädt das Bäderteam zu einem besonderen Aktionstag ins Hallenbad ein: Saunagäste dürfen sich auf entspannende Spezial-Aufgüsse freuen und Kinder auf Spiel und Spaß.

Zur Verabschiedung des Winters und zum Beginn des Frühlings lädt das Saunateam zur Ostersauna mit Überlänge ein. Passend zum Thema gibt es besondere Angebote wie zum Beispiel einen Salzaufguss oder eine Creme zum Frühlingsbeginn. Die stündlichen Spezialaufgüsse haben verschiedene Motti, die das Osterthema aufgreifen, zum Beispiel „Winter Ade“, „Ostermahl“, „Das Gelbe vom Ei“ oder „Osterfeuer“. Dazu gibt es wieder eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken; mehr soll an dieser Stelle aber nicht verraten werden, sonst ist es ja keine Überraschung mehr. Die Ostersauna beginnt um 17 Uhr und endet um Mitternacht, so dass genügend Zeit zum Relaxen und Genießen bleibt. Eine schöne Einstimmung auf die bevorstehende Oster-(ferien-)zeit. Und das Beste daran: Dieses Angebot ist im normalen Eintrittspreis enthalten, kostet also nichts extra.

Großer Spielenachmittag

Davor gibt es schon am Nachmittag ein tolles Angebot für die kleineren Badegäste. Von 13 bis 18 Uhr laden die Schildkröte im Schwimmerbecken und das Krokodil im Nichtschwimmerbecken zum Spielen und Toben ein. Auch Spielgeräte (Poolnudeln, Schwimmbretter etc.) sind ausreichend vorhanden. Wer weiß, vielleicht hat der Osterhase ja auch schon vorbeigeschaut ...

Nähtere Informationen unter
www.baeder-weingarten.de

Text: Tanja Schürbrock
Bild: Sabrina Laux



Hereinspaziert! Der Osterhase ist schon da.

Danke an alle Stadtverschönerer

Fast eine Tonne Müll – so viel ist bei der Stadtputzete 2025 zusammengekommen. Etwa 750 Freiwillige aus Kitas, Schulen, Vereinen, Familien und Firmen haben das, was andere rücksichtslos weggeworfen haben, eingesammelt. Der Dank gilt jedem einzelnen. Hier sind die besten Bilder, Teil 2.

An Ampeln, Bushaltestellen, Zebrastreifen, in Gullys, vor Geschäften, im Kopfsteinpflaster, unter Sitzbänken: Überall fanden die Gruppen Zigarettenstummel. Dass das gedankenlose Wegschnippen von Kippen nicht nur massiv der Umwelt schadet, sondern in Weingarten auch 50 Euro Bußgeld kostet, hat sich offenbar noch nicht herumgesprochen. In der Gemeinderatssitzung Ende März hat Oberbürgermeister Clemens Moll nochmals an die Vernunft aller Mitbürgerinnen und -bürger appelliert, ihre Zigaretten ordnungsgemäß zu entsorgen. Er dankte den vielen Ehrenamtlichen, die Weingarten bei der Stadtputzete aufgeräumt haben.

Mehr Infos unter
www.stadt-weingarten.de/stadtputzete

Text: Carolin Schattmann
 Bilder: Teams



Die Freien Wähler mit säckeweise Müll aus dem Gebiet Blumenau-Stadtösch.



OB Clemens Moll und Bürgermeister Alexander Geiger haben mit ihrem Team rund ums Amtshaus und Rathaus aufgeräumt.



Die Caritas und Bewohner der Unterkunft im 14 Nothelfer knöpfen sich die Ravensburger Straße und die Wege am Integrationszentrum vor.



Treue Stadtputzete-Teilnehmer: Der Schwäbische Albverein war vom Kreuzberg Richtung Innenstadt unterwegs.



Im Norden Weingartens waren Mitarbeiter der Firma EKS InTec GmbH im Einsatz.



Feuerwehr und Jugendfeuerwehr haben hunderte Kilo Abfall aus der Scherzach gefischt.



Die Vorbereitungsklasse der Talschule bei der Arbeit im Stadtgarten.

GEISTLICHES WORT

Der lebendige Mensch

Debatten und Diskussionen sind leider oft vom Beharren auf dem eigenen Standpunkt und der eigenen Sichtweise geprägt. Die Neigung, die eigene Erfahrung und Wahrnehmung als die einzige Wahrheit zu sehen, isoliert, verfremdet und verhindert Entwicklungen, die dem Leben dienen.


 und Demagogen zu allen Zeiten. Denn im Gespräch und im offenen aufeinander Zugehen verändern sich Positionen, weitet sich der Horizont und kommt mir das Fremde nahe. Und besonders dort, wo das Fremde und der Fremde mir nahekommen, dort verändere ich mich. Eine neue Lebensqualität zeigt sich, Versöhnung wird möglich, Lösungen leuchten auf und das Leben erblüht in neuen Farben.

Was dient dem Leben? Wie können Knoten gelöst werden? Wohl kaum durch eine Wagenburgmentalität. Vorurteile und Vorverurteilungen lassen sich durch Dialogverweigerung gut zementieren. Das wussten die Ideologen

sein Gegenüber – den Menschen – verströmen, damit wir lebendige Abbilder Gottes werden“, davon war Vinzenz Pallotti fasziniert. Gottes Wesen ist dialogisch.

Der „lebendige Mensch“ ist für mich immer dialogisch und um das ringend, was dem Leben wirklich dient. Diese Haltung ermöglicht den interkulturellen und interreligiösen Dialog, bringt Menschen zusammen, hilft, voneinander und aneinander zu lernen. Lebendige und dialogfähige Menschen verkörpern etwas vom Wesen Gottes. Wir benötigen in der Kirche und der Gesellschaft dringend eine offene und

aufeinander zugehende Haltung. Unsere Zeit braucht ein solches Zeichen. Wir brauchen die göttliche Weite. Nur so kann unsere Gesellschaft plural und menschlich bleiben.

Text: Michael Pfenning, SAC

Bild: Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 10.

HOCHSCHULSTADT

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Bundesverdienstkreuz für Professor Dr. Alfons Siegel

Professor Dr. Alfons Siegel, Lehrbeauftragter für Politikwissenschaft an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, wurde mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Siegel engagiert sich seit Jahrzehnten für gesellschaftliche und soziale Belange. Mit der von ihm gegründeten Erzberger-Initiative Biberach setzt er sich für das Andenken an den Zentrumspolitiker Matthias Erzberger ein. Zudem leistet er als Vorsitzender des Arbeitskreises Entwicklungspolitik Biberach e. V. wichtige Beiträge zu Projekten in Indien, Tansania und Ghana.

In seiner Dankesrede betonte Siegel, dass diese Ehrung stellvertretend für viele engagierte Menschen stehe, die ihn auf seinem Weg begleitet haben. Er appellierte an alle, sich weiterhin für Gerechtigkeit und Frieden einzusetzen.



Biberachs Landrat Mario Glaser (links) und Maselheims Bürgermeister Marc Hoffmann (rechts) gratulierten Professor Dr. Alfons Siegel zur Ehrung mit dem Bundesverdienstkreuz (Bild: Landratsamt Biberach).

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

9. April: Mittwochseminar zum Thema „Autonome KI-Agenten“

Wie verändern autonome KI-Agenten unser Leben und die Arbeitswelt? Welche Chancen und Risiken bergen sie? In seinem Online-Vortrag „**Agenten im Schatten – die geheimen Missionen autonomer KI**“ beleuchtet Professor Jürgen Graef die Funktionsweise dieser

Programme, ihre Potenziale sowie ethische und regulatorische Fragen.

Mittwoch, 9. April 2025

18.00 bis 19.30 Uhr

Online-Veranstaltung (keine Anmeldung nötig)

<https://bbb.rwu.de/b/jur-dup-tpj-kdu>

Sämtliche Texte wurden durch die Pressestellen der Hochschulen sowie die Verfassten Studierendenschaften zur Verfügung gestellt und für die Veröffentlichung redaktionell verändert.

AUS RAT UND VERWALTUNG**GEMEINDERAT****Technischer Ausschuss tagt öffentlich am 7. April**

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, 7. April, ab 17 Uhr im Großen Sitzungssaal im Amtshaus (Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung des städtischen Parkraumkonzepts sowie die Vorstellung des Sanierungskonzepts städtischer Wohnimmobilien. Auch der Grundsatz- und Vergabebeschluss über die Sanierung der Umfriedungsmauer des Kreuzbergfriedhofs sowie ein Grundsatzbeschluss zur städtischen PV-Strategie werden Inhalte der Sitzung sein.

Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarte> zu finden.

Text: Sabine Weisel

AUS DEN FRAKTIONEN**FREIE WÄHLER WEINGARTEN****Weingarten muss nicht mehr sparen !?**

Lang vorbei ist 2023, als von der Stadtverwaltung alles auf den Prüfstand gestellt wurde: Bäder und Sauna schließen, Kultur kürzen, Schul- und KiGa-Neubauten verschieben?

Den Freien Wählern wurde angesichts des sich abzeichnenden hohen Überschusses 2023 bald klar: Das war reine Panikmache, um eine saftige Grundsteuererhöhung 2024 durchzudrücken. Aber wir waren die einzige Fraktion, die gegen diese Steuererhöhung stimmte.

Es kam, wie es kommen musste: 2024 wurde wieder ein kräftiger Überschuss erzielt. Aber wie viel ist genau übrig, um es für Projekte zu verwenden, die der Bürgerschaft zugutekommen?

Die Freien Wählern stellten noch im alten Jahr die Anfrage dazu. Sie wurde für 2024 nicht beantwortet und es wurde vertröstet: Sobald man es genau wisse,

werde es nachgereicht.
Bis heute wurde öffentlich nichts dazu kommuniziert, aber bei der Sauna-Entscheidung war das Jammern noch groß: Es wäre überhaupt kein Geld da und das Regierungspräsidium hätte einen ganz strikten Sparkurs auferlegt.

Wenige Stunden später kam dann der Verdacht auf, dass sogar mehrere Millionen Euro Überschuss da sind. Immerhin lagern mehr als 26 Millionen auf den Festgeld- und Girokonten der Stadt. Zeit für den Gemeinderat, ausgiebig und öffentlich zu diskutieren, wie wir den Überschuss verwenden wollen! Schulsanierungen vorziehen? Kindergartenbeiträge senken?

Bäder und Sauna sanieren?

Schulden tilgen?

Zuviel erhobene Grundsteuer senken?
Hoffen wir, dass das Geld nicht überstürzt, vor einer öffentlichen Debatte, für andere Dinge verbraucht wird ...

Text: Maximilian Habisreutinger für die FWW-Fraktion

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Grenzen erkennen

Das Quartier auf dem Gelände des ehemaligen Krankenhaus 14 Nothelfer schreitet voran – zumindest was die Planung und das Vertragswesen betrifft.

Aktuell war über den städtebaulichen Vertrag zu beschließen. So wird eine Vereinbarung zwischen der Stadt und einem Investor genannt. In diesem Vertrag werden Vereinbarungen getroffen, die im Bebauungsplan nicht festgesetzt oder dort nicht im nötigen Umfang berücksichtigt werden können. Es ist also aus Sicht der Stadt ein ganz ordentliches Paket, das die Interessen der Allgemeinheit gut berücksichtigt und die Grundlage für eine gute Entwicklung bietet. In verschiedenen Konzepten sind Fragen der Gestaltung, Energieversorgung oder Mobilitätsanbindung geregelt. Für den Investor ist es sicher auch eine gute Grundlage, da ihm ein verbindlicher Rahmen geboten wird und er nun zunehmend die Möglichkeit erhält, mit dem Projekt in die Umsetzung zu kommen. Schnell äußerten sich aber

unzufriedene Stimmen, denen all das nicht ausreichend erscheint. Schließlich kann man den einzelnen Baum und auch Straßenlaternen hinterfragen. Für uns als CDU-Fraktion ist es wichtig, die Interessen der Stadt und der Allgemeinheit zu forcieren, aber gleichzeitig auch Raum für die Entwicklung des Investors zu lassen. Denn man darf von einem Investor sicher verlangen, dass er gute Lösungen findet und auch, dass er auf die Belange und Wünsche der Stadt eingeht. Unmöglich sollte man ihm sein Geschäft aber nicht machen. Wenn wir 1.000 Vorschriften aufstellen, sollten wir uns nicht über teure Wohnungen wundern. Irgendwie muss die modernste Technik, der hochklassige Schallschutz und das Fassadengrün ja auch bezahlt werden. Wer also nach mehr bezahlbarem Wohnraum ruft, der muss

auch fragen: Wo gebe ich die Möglichkeit, dass dieser geschaffen wird? Wir brauchen einen Ausgleich der verschiedenen Interessen, aber kein abschnürendes Vorschriften-Korsett. Schließlich steht hier nicht irgendein gesichtsloser „Monsterkonzern“ vor der Tür, sondern die Herren Staiger aus Ulm, die sich persönlich um ein gutes Gelingen mühen. Daher gilt es, ein Stück auf deren Marktkenntnis zu vertrauen und auf die Tatsache, dass diese funktionierende Lösungen schaffen wollen, da sie vom Erfolg des Projekts leben. Aus unserer Sicht Grund genug, solide ausgearbeiteten Verträgen zuzustimmen und nicht zu lamentieren.

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

SOZIALE DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Kein Plan B in der Saunafrage

Fragen zum Umgang mit dem bürgerschaftlichen Engagement durch Verwaltung und Gemeinderat.

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde erneut über die Zukunft der Sauna diskutiert – ein Thema, das nicht nur die Besucherinnen und Besucher betrifft, sondern auch Fragen des Umgangs mit bürgerschaftlichem Engagement aufwirft.

Die Verwaltung brachte den Vorschlag ein, die Sauna im Zuge der geplanten Sanierung des Hallenbads vollständig zurückzubauen. Ein Alternativkonzept gab es nicht. Die Verwaltung ging von der alleinigen Erwartung aus, der Gemeinderat würde den Vorschlag mittragen.

Doch es kam anders: Etliche Gemeinderäte haben sich im Vorfeld intensiv mit den Forderungen, Argumenten und den Kostenberechnungen des Fördervereins beschäftigt und diese mit verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten abgewogen und nach Wegen gesucht, die offensichtlich stark unterstützte und gewünschte Einrichtung zu erhalten.

Wie groß das Interesse der Betroffenen gewesen ist, hat sich auch daran gezeigt, dass rund 50 Unterstützerinnen und Unterstützer zur Sitzung gekommen sind, um auch durch ihre Präsenz nochmals für den Erhalt der Sauna einzustehen.

Zahlreiche Gemeinderatsmitglieder – auch über Fraktionsgrenzen hinweg – stellten sich deutlich hinter den Erhalt der Sauna. Diese klare Haltung war nicht nur ein starkes Signal an die Verwaltung, sondern zugleich auch eine direkte Anerkennung der intensiven Arbeit des Fördervereins Bäder Weingarten, insbesondere der Arbeitsgruppe Sauna, die sich in den vergangenen Monaten unermüdlich für den Weiterbetrieb eingesetzt hat.

Wenn aus der Bürgerschaft starke Signale kommen, dass ein großes Interesse am Erhalt einer Einrichtung besteht, wäre es gut gewesen, intensiv nach Möglichkeiten zu suchen, neben der

Schließung als Plan A auch eine Variante B mit Erhalt der Sauna zu konzipieren, mit Darstellung der entsprechenden finanziellen Auswirkungen.

Die nun als Sofortreaktion angekündigte kräftige Preiserhöhung, bevor eine Sanierung der Räume erfolgt ist, deutet mehr auf eine „Trotzreaktion“ hin als auf ein durchdachtes Konzept, wie jetzt mit dem Beschluss des Gemeinderates umzugehen ist und wie die Finanzierung letztlich geregelt werden soll.

Die Frage, wie mit dem Anliegen der „Freunde der Sauna“ umgegangen worden ist, wirft die grundsätzliche Frage auf, wie überhaupt mit bürgerschaftlich getragenen Initiativen umgegangen werden sollte. Wie ernst ist das Engagement der Bürgerinnen und Bürger zu nehmen? Und wie verantwortungsvoll ist es, ohne Alternativvorschläge in den Gemeinderat zu gehen?

Wir als SPD-Fraktion erwarten, dass Bürgerbeteiligung nicht als Störung, als

reines, unerfüllbares Anspruchsdenken und je nach Interessengruppe unliebsames Engagement angesehen wird, sondern – wie in diesem Fall – vor allem auch als Chance verstanden wird, die Infrastruktur, die Attraktivität und den Wohlfühlcharakter in unserer Stadt zu erhalten. Dies schließt nicht aus, dass es auch nach sorgfältiger Prüfung und Abwägung Fälle geben kann, wo einem Anliegen nicht entsprochen werden kann.

Wir setzen uns weiterhin klar für Transparenz, eine frühzeitige Einbindung des Gemeinderats und eine gute, respektvolle Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt ein. Denn nur gemeinsam können wir Weingarten gestalten – mit Planung, mit Dialog und mit echter Wertschätzung für das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger, das unsere Stadt trägt.

Text: Ufuk Sen für die SPD-Fraktion

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Reinhold-Frank-Straße 9

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Anlieger frei bis Baustelle
Anlass: Hausanschluss für TWS
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Köpfinger Straße 9

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot (beidseitig)
Anlass: Bauarbeiten
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Querung über Talstraße, bei Talstraße 53 zu Einfahrt Rosmarinweg + drei Querungen über Asamstraße, im Bereich Asamstraße 2-10 + Querung über Gablerstraße, zwischen Gablerstraße 17 und 18

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Asamstraße + Fidel-Spoker-Straße jeweils zwischen Talstraße + Gablerstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Waldseer Straße: A: von Einfahrt Talstraße bis Waldseer Straße 3 / B: zwischen Gablerstraße + Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Sperrung des Rad-/Gehwegs
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Köpfinger Straße 6-8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Reparatur Gasleck
Zeitraum: bis 4. April 2025
Umleitungsstrecke: Über Wagnerstraße – Brucknerstraße

Straße: Franz-Ber-Straße 1-17 + Herkommerstraße 1-21 + Kuenstraße 1-63 + St.-Konrad-Straße 28/1-28/2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Zugangsweg Kuenstraße 39-47 + Fußgängerweg zwischen Franz-Ber-Straße 4 und Kuenstraße 31
Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Welfenstraße 16

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Telekom
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Bahnübergang „Käferfresser“

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und des Geh- und Radwegs
Anlass: Sanierung am Bahnübergang
Zeitraum: 7. bis 8. April 2025

Straße: Münsterplatz

Maßnahme: Teilweise Sperrung im Bereich der Fußgängerzone
Anlass: Pflasterarbeiten (Denkmal)
Zeitraum: 8. April bis 9. Mai 2025

Straße: Eugen-Bolz-Weg – Wandausbau – es wird in Abschnitten gearbeitet

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Anlieger frei bis Baustelle + Aufhebung des Einfahrverbotes von der Doggenriedstraße in die Briachstraße
Anlass: Kabellegung für TWS-Umspannstation für Studentenwohnheim
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Gerberstraße 12

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Bagger- und Pflasterarbeiten
Zeitraum: bis 11. April
Umleitungsstrecke: Scherzachstraße – Liebfrauenstraße

Straße: Georg-Elser-Straße 3

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Montage einer PV-Anlage
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Sechserweg 8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Sackgassenregelung beidseitig
Anlass: Abstellen von LKW und Container
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Immergrünweg 1-46

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Sägerstraße 8 + Sägerstraße 10

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Blumenau 1-23 + Kornblumenstraße 1-6

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Feuchtmayrstraße 1-30 + Hoyerstraße 1-6 + Spitalstraße 20-24 + St.-Konrad-Straße 29-52 + Kuenstraße neben St.-Konrad-Straße 32

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Alemannenstraße 1-42 + Edelweißweg 1-38 + Alemannenstraße 1 (entlang Talstraße) + Talstraße 84

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Salbeiweg 1-7 + Efeuweg + Waldmeisterweg + Akeleiweg + Anemonenweg nur die Abschnitte zwischen Alemannenstraße und Edelweißweg

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Alemannenstraße 31-49 + Tulpenstraße 33-37

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Kornblumenstraße 1-15 (Schmale Straße vor Mehrfamilienhäusern)

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Grimmastraße 2-78 + Keltenstraße 1-27 + Talstraße zwischen Keltenstraße und Hähnlehofstraße
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Bernhard-Göz-Weg 1-9 + Bleichestraße 1-11 + Friedenstraße 29-32, Spitalstraße 1-18 + St.-Konrad-Straße 28

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Kornblumenstraße 25-39 + Schwabenstraße 1-80

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Frankenweg 1-23 + schmale Zufahrten bei Schwabenstraße 2, 8, 14, 20, 48, 64, 80 + Weg zur Abt-Hyller-Straße bei Schwabenstraße 34

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Franz-Ber-Straße 23

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Dringende Behebung einer Telekom Kabelstörung
Zeitraum: bis 15. April 2025

Straße: Daimlerstraße – Ettishofer Straße – Öschwieg – Waldseer Straße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Feuchtmayerstraße 32-34 + Franz-Ber-Straße 19-78 + Hoyerstraße 35 bis Stattmillerweg + Thumbrstraße 2 bis Stattmillerweg

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Hoyerstraße 54-35 + Hoyerstraße 47/1-53/1 + ggü. Greisingstraße 2-18 + Zufahrt bis Dürerweg 15 + Herkommerstraße neben Hoyerstraße 34-32

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Hoyerstraße 71-83 + Zugangswege zu Dürerweg 3-23

Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße)
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Stattmillerweg 1-31 + Querungen von Franz-Beer-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße)
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Herknerstraße 14

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Erstellung eines Hausanschlusses
Zeitraum: bis 25. April 2025

Straße: Henschelweg 3

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 25. April 2025

Straße: Ettishofer Straße 7
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 30. April 2025

Straße: Friedhofstraße 15
Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Gerüstaufbau
Zeitraum: bis 30. April 2025

Straße: Krügerstraße
Maßnahme: Vollsperrung von Fahrbahn und Gehweg – Anlieger frei bis Baustelle
Anlass: Kabellegung für TWS
Zeitraum: bis 30. April 2025

Straße: Alemannenstraße 47
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 30. April 2025

Straße: Am Bläsberg 23
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 9. Mai 2025

Straße: Wilhelmstraße 55
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 15. Mai 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 23. Mai 2025

Straße: Abt-Hyller-Straße 2
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 23. Mai 2025

Straße: Martinusweg 10
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 31. Mai 2025 jeweils halber Tag

Straße: Grimmstraße 12
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 31. Mai 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg
Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Tobelstraße
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperzung mit Einbahnregelung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Sanierung / Wiederaufbau nach Brandschaden
Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Schulzentrum / Riedhof / Schwabenstraße / Alemannenstraße / Edelweißweg / Konrad-Huber-Straße / Abteistraße / Friedhofstraße / Ettishofer Straße / Hähnlehofstraße / Wiesenhoft / Immergrünweg / Kultur- und Kongresszentrum / Liebfrauenstraße
Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung Geh- und Radweg
Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
Zeitraum: bis 31. Juli 2025

Straße: Karlstraße 47

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperzung + Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Baumaßnahme

Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt im Zeitraum von 7. bis 9. April 2025 eine Abschlussübung mit dem Namen Abschlussübung Waldkampf durch. An der Übung nehmen circa 40 Soldaten und sechs Radfahrzeuge teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum: Ravensburg – Weingarten – Baienfurt – Berg – Schlier – Vogt – Wolfegg – Bergatreute – Baindt – Fronreute – Ebenweiler – Altshausen – Wolpertswende – Aulendorf – Bad Waldsee

Geplante Übungsaktivitäten: Übung mit Abschnitten Spähtrupp, Werfen vorgeschober Sicherung, Handstreich und anschließendes Ausweichen.

Text: Luis Haggenmüller

AMTSBLATT

„Weingarten im Blick“ digital

Lesen Sie unser Amtsblatt „Weingarten im Blick“ gerne online? Dann helfen Sie mit, Ressourcen zu sparen, und bringen Sie den Aufkleber „Ich lese meine WiB lieber digital!“ an Ihren Briefkasten an.



Ich lese meine WiB
lieber digital!

weingarten im Blick

Sie erhalten den Aufkleber in der BürgerInfo im Erdgeschoss des Amtshauses in der Kirchstraße 2. Die Online-Ausgabe der WiB erscheint jeden Freitag (außer in den Schulferien) unter www.weingarten-im-blick.de. Leserinnen und Leser, die die gedruckte WiB bevorzugen, bekommen ihr Exemplar weiterhin auf Papier kostenlos nach Hause zugestellt.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Medienagentur W3

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 5. April

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 6. April, 5. Fastensonntag / Misereor-Kollekte

9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier, anschließend Begegnung im Gemeindehaus
10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
14 Uhr Kreuzberg: Kreuzwegandacht.
Wir treffen uns bei jeder Witterung bei der Aussegnungshalle.
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

SEELSORGEINHEIT

Jugendkreuzweg 2025

Du hast Lust, den Kreuzweg einmal anders zu erleben?
Dann komm zum ökumenischen Jugendkreuzweg 2025!
Am Samstag, 12. Ap-

ril, treffen wir uns um 17.00 Uhr vor der Hl. Geist Kirche in Weingarten und machen uns gemeinsam auf den Weg zur Kirche St. Maria.

An verschiedenen Stationen wollen wir innehalten, nachdenken und uns mit den letzten Stunden Jesu auseinandersetzen. Dabei geht es nicht nur um damals, sondern auch um das Hier und Jetzt – um dich und dein Leben. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen erlebst du einen besonderen Abend voller Impulse, Musik und Gemeinschaft. Anschließend laden wir dich zu einem gemütlichen Beisammensein mit einem kleinen Imbiss ein. Wir freuen uns auf dich!

Das Team der Katholischen Jugend Weingarten

Dienstag, 8. April

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 9. April

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Donnerstag, 10. April

7.25 Uhr Basilika: Schülermesse mit den EK-Kindern aus St. Martin (Marienkapelle)
18 Uhr St. Maria: Eucharistische Anbetung

Freitag, 11. April

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier; musikalisch gestaltet mit dem Ensemble „Tau“
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 12. April

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

8.30 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle / drei Beichtväter)

17 Uhr Hl. Geist: Jugendkreuzweg (siehe Artikel)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wortgottesfeier zum Sonntag mit Kommunion

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden)
17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 08.04. bis 14.04.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18
Vom 15.04. bis 17.04.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-16

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Di., 08.04.: Gedenken für Pia und Bernd Elshof.
Fr., 11.04.: Jahrtag für Franz Frick, Beate Tränkle; Gedenken für Lioba Gönnner, Rosa Buck.

St. Maria:

So., 06.04.: Gedenken für Antonie Vöner.
Di., 08.04.: Gedenken für Baptist Gehweiler; Christa Gehweiler; Eugen und Rita Hager; Alexander Hager und verstorbene Angehörige.

Hl. Geist:

Sa., 05.04.: Jahrtag für Christina Brul; Rufin Janitzek; Johann Grytz und verstorbene Angehörige. Gedenken für Maria, Georg und Nikolaus Skrzipek und verstorbene Angehörige; Anna und Ludwig Czaja und verstorbene Angehörige; Hubert Sordon.
Mi., 09.04.: Gedenken für Manfred Menschenmoser.

Kindergottesdienste an Palmsonntag

9 Uhr Hl. Geist

Treffpunkt Kirchplatz: Palmweihe, anschließend Kindergottesdienst im Gemeindehaus Hl. Geist

10 Uhr St. Martin

Treffpunkt: Münsterplatz (!): Palmweihe und Palmprozession, anschließend Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Martin

10.30 Uhr St. Maria

Treffpunkt Kirchplatz: Palmweihe und Palmprozession, anschließend Kinder-gottesdienst im Gemeindehaus St. Maria; Familiengottesdienst für größere Kinder in der Kirche St. Maria

Versöhnungsgottesdienst (Bußgottesdienst)

Am Montag, 14. April, um 19.00 Uhr in der Kirche Hl. Geist, musikalisch gestaltet mit Konrad Wolf und Sonja Brunnbauer.

Eine Feier, in der unser Leben zur Sprache kommt. Versagen, Angst, Bedrückendes dürfen ohne jede Bewertung vor Gott angeschaut werden, Gottes Zusage der Vergebung und Versöhnung greifbar werden.

Herzliche Einladung zu diesem Abend der Versöhnung.

Michael Pfenning SAC und Carolin Augé

Firmung 2025



Die Firmung für unsere Seelsorgeeinheit wird in diesem Jahr am Samstag, 22. November, von Pfarrer Ekkehard Schmid in St. Maria gespendet werden.

Eingeladen sind alle katholischen Schüler/-innen der jetzigen Klassen 8 aus den Gemeinden St. Martin, St. Maria und Heilig Geist.

Die Informationsabende für alle Eltern finden am Dienstag, 6. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Maria statt und alternativ am Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr in den Kirchennahen Räumen von St. Martin. Die Jugendlichen werden gebeten, sich in einem persönlichen Gespräch anzumelden, die Terminfester hierfür sind: am Freitag, 23. Mai, 16 bis 18 Uhr in den Kirchennahen Räumen von St. Martin; am Montag, 26. Mai, 15.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist und am Dienstag, 27. Mai, 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.

Die Einladungsbriefe an die betreffenden Jugendlichen werden Mitte / Ende April verschickt werden.

Carolin Augé

Misereor-Fastenaktion



Unter dem Motto „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt Misereor in diesem Jahr die Menschenwürde und mit ihr ein Projekt in Sri Lanka in den Mittelpunkt der Fastenaktion.

Ihre Spende können Sie bei den Gottesdiensten am 5. und 6. April abgeben oder auf das Konto der Gesamtkirchenpflege, IBAN: DE73 6505 0110 0086 5097 69, überweisen. Setzen Sie ein Zeichen für die Unveräußerlichkeit der Menschenrechte.

Im Namen von Misereor herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Bild: Misereor

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Kirchengemeinderatswahlen



Dank des Einsatzes vieler Wahlhelfer verlief die Auszählung in St. Maria und Hl. Geist reibungslos.

In Hl. Geist wurde bereits am Samstag gewählt und gleich im Anschluss ausgezählt. Die Kandidierenden wurden spätabends noch per Mail über das Ergebnis informiert.

In St. Maria hatte der Wahlausschuss die Kandidierenden zur Verkündung des Ergebnisses auf den späten Sonntagnachmittag ins Gemeindehaus eingeladen. Helfer und Kandidierende konnten gemeinsam auf die gelungene Wahl und die kommende Zeit anstoßen und den frisch Gewählten gratulieren.

Wir danken allen, die durch ihre Teilnahme an der Wahl unsere Kandidierenden unterstützt haben, und allen Helferinnen und Helfern, insbesondere den beiden Wahlausschüssen mit den Vorsitzenden Raimund Eltrich und Peter Fischer.

Bild: Pfarramt St. Maria

Kartoffelaktion 2025: Schöpfung bewahren & Vielfalt fördern

Seit einigen Jahren gibt es eine Gemeinschaftsaktion mehrerer Diözesen zu Förderung von Sortenvielfalt und Sensibilisierung für unsere Schöpfung. Dazu werden jedes Jahr Kartoffelsetzlinge verlost.

Dieses Jahr haben wir als Seelsorgseinheit Weingarten ein Gruppenpaket zum Kartoffelanbau gewonnen. Enthalten sind Setzlinge von alten Sorten zum Anbau in Ihren Gärten!

Wollen Sie ein Päckchen mit Kartoffel-Setzlingen haben?

Gerne können Sie dieses kostenfrei im Pfarrbüro St. Maria zu den Öffnungszeiten abholen. Oder Sie schreiben eine Mail an verena.huber@drs.de.

Mehr Infos unter www.kartoffelaktion.de.

en contacto

Jeder ist ein Fremder in einem fremden Land, schenk ihm deine Freundschaft, reich ihm deine Hand!



Wir laden Sie herzlich ein in das Gemeindehaus St. Maria am Sonntag, 6. April, nach dem Misereor-Gottesdienst, circa 10 Uhr.

Sie werden erfahren, wie sich Jhael, Camila, Marie und Silke in einem fremden Land gefühlt haben. Sie berichten von Bolivien und über unser Partnerprojekt Pinami Chico. Durch Bilder, Musik und Tanz lassen sie uns teilhaben an ihrer

Arbeit und ihren Erlebnissen mit den Kindern, die sie in ihrem FSJ gemacht haben. Pinami Chico ist ein Ort, an dem Kinder Zuwendung, ein warmes Essen und Hausaufgaben-Unterstützung bekommen. Wie geht es unserer Reverse-Freiwilligen Jhael aus Bolivien? Sie berichtet über ihr Land und ihre Motivation. Zu all diesen Informationen laden wir Sie ein bei Kaffee oder Tee und Empanadas.

Für den Ausschuss en contacto: Marianne Doser

Gemeinsam unterwegs auf Ostern zu



Herzliche Einladung am Montag, 7. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist. Bitte beachten Sie den geänderten Treffpunkt.

Zunächst tauchen wir in die Welt der Farben ein und lernen ihre Symbolik in verschiedenen Lebensaspekten kennen. Anschließend lassen wir unserer Kreativität freien Lauf und gestalten Kerzen – ein schönes Symbol für Licht und Hoffnung auf dem Weg zu Ostern. Bitte bringt eine Kerze zum Verzieren mit. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen inspirierenden und kreativen Abend mit euch.

Das Gemeinsam-unterwegs-Team: Petra Bär, Sonja Brunnbauer, Irene Fricker, Eva Komprecht, Uschi Schoepe.

Bild: privat

Senioren-Nachmittag in St. Maria

Am Dienstag, 8. April. Beginn: 14 Uhr, mit Vortrag über Bauernkrieg und Anmeldung zum Ausflug am 13. Mai.

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

 Wir laden Sie herzlich zum Senioren-Nachmittag ein. Nachdem Günther Bretzel zusammen mit Ingrid Koch am

Großen Senioren-Nachmittag aufgetreten ist, haben wir eine Programmänderung vorgenommen: Jan Koppmann wird seinen für Juni eingeplanten Vortrag über den Bauernkrieg bereits am 8. April halten. Das passt gut, denn am

13. Mai machen wir unseren Ausflug nach Memmingen – in die Stadt, die neben Weingarten im Bauernkrieg eine zentrale Rolle gespielt hat – und sind dann optimal vorbereitet.

Zum Ausflug nach Memmingen und Maria Steinbach erhalten Sie am Senioren-Nachmittag alle notwendigen Informationen und können sich auch dort schon anmelden.

Für das Seniorenkreis-Team: Elisabeth Emrich (Telefon 0751 / 56998282)

Verstorben sind:



77 Jahre; Desiderius Kunz, 91 Jahre; Eva Götz, 101 Jahre; Johanna Geßler, 86 Jahre; Theresia Beisser, 89 Jahre; Gerhard Ruland, 77 Jahre; Franz Elli, 84 Jahre.

Aus der Kirchengemeinde Hl. Geist: Anneliese Kubitschek, 84 Jahre; Johannes Kiwitt, 82 Jahre; Lieselotte Linder, 84 Jahre; Ingeborg Wiest, 89 Jahre; Rudolf Eisele, 90 Jahre.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Bild: A. Otten

Aus der Kirchengemeinde St. Maria: Magdalena Banut, 86 Jahre; Irene Zauener, 88 Jahre; Maria Mickl, 81 Jahre; Rosa Laturnus, 90 Jahre; Ferdinand Karpiuk, 83 Jahre; Raymond Vaudano,

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Vorläufiges amtliches Wahlergebnis St. Martin

 Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

In den neuen Kirchengemeinderat von St. Martin wurden am 30. März gewählt (in der Reichenfolge der Stimmzahl):

Marlies Ganal, Jörg Bogenrieder, Lars Kiechle, Benno Leibfarth, Niklas König, Markus Göttner, Claudia Schlegel, Ann-Kathrin Stotz, Ralf Ziemann, Tobias Reiter, Dr. Annette Panis, Judith Schönwald, Sonja Heim, Silke Schmid, Dr. Marie-luise Kliegel, Alexander Jürgens. Als nachrückende Mitglieder wurden gewählt: Martin Slevec und Simone Mayer.

Die Wahlbeteiligung betrug 18,26 Prozent. Die Wahlbeteiligung bei der KGR-Wahl 2020 lag bei 16,75 Prozent.

Das amtliche Endergebnis ist vorläufig, die Einspruchsfrist endet am 7. April.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 8. April, geschlossen. Bitte beachten!

Vorläufiges amtliches Wahlergebnis St. Maria

 Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

In den neuen Kirchengemeinderat St. Maria wurden am 30. März gewählt (in der Reichenfolge der Stimmzahl):

Sonja Brunnbauer, Ute Bogenrieder, Dr. Michael Sigg, Theresa Martina Eltrich, Elisabeth Emrich, Martin Rentmeister, Eva-Maria Komprecht, Frank Reisch, Herta Maria Deiber, Stefan Bär, Anja Röder, Monika Hinz-Köhler.

Die Wahlbeteiligung betrug 18,64 Prozent. Die Wahlbeteiligung bei der KGR-Wahl 2020 lag bei 19,99 Prozent.

Das amtliche Endergebnis ist vorläufig, die Einspruchsfrist gilt bis 7. April.

Vorläufiges amtliches Wahlergebnis Hl. Geist

 Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

In den neuen Kirchengemeinderat Hl. Geist wurden am 29. März gewählt (in der Reichenfolge der Stimmzahl):

Rebecca Baur, Sabine Christberger, Nikola Schmid, Mika Faiß, Ute Maria Herrmann, Pia Kerler, Barbara Drangenstein, Cora Matthiesen.

Die Wahlbeteiligung betrug 14,93 Prozent. Die Wahlbeteiligung bei der KGR-Wahl 2020 lag bei 15,17 Prozent. Das amtliche Endergebnis ist vorläufig, die Einspruchsfrist gilt bis 7. April.

Einladung zum Coffee-Stop

am Mi, 9. April 2025
von 8.30 – 12.00 Uhr
auf dem Wochenmarkt
in der Karlstraße
vor Strobel's Lädele



Vorbeikommen,
fairtrade Kaffee oder Tee trinken
und durch Einkauf oder Spende
zu einer gerechteren Welt beitragen

Wir bieten zum Kauf

• leckeren selbstgebackenen Kuchen

zum Essen vor Ort oder zum Mitnehmen.
Die Erlöse aus Kaffee und Kuchen kommen
der Arbeit von MISEREOR gegen Armut
und Ungerechtigkeit in Afrika, Asien und
Lateinamerika zugute

• selbstgebastelte Handpalmen

für Palmsonntag, - hier geht der Erlös an
die Reutener Franziskanerinnen und
an „Vamos Juntos“ in Bolivien

Ausschuss „Eine Welt“ – Palmenver- kauf



Auch in diesem Jahr werden für Palmsonntag wieder kleine Handpalmen zum Verkauf angeboten. Die fleißigen Hände von Frau Reimann, Familie Schoch und Ihael, sowie die großzügige Eierspende von Uta Compare, die uns 300 Stück perfekt ausgeblasene Eier geschenkt hat, haben wieder sehr schöne Exemplare entstehen lassen.

Die Palmen werden am Mittwoch, 9. April, auf dem Wochenmarkt zwischen 8 und 11.30 Uhr vor Strobel's Lädele zum Verkauf angeboten. Sofern dann noch welche übrig sind, besteht am Palmsonntag vor den beiden Gottesdiensten noch die Möglichkeit, ein Exemplar zu erwerben.

Der Erlös kommt unseren Missions-Projekten „Vamos Juntos“ und „Grundschule Indonesien“ zugute.

Für den Ausschuss: Alexander Jürgens
Bild: privat

Kleiderstube St. Martin

Keine Winterbekleidung in die Kleiderstube bringen!

Die Kleiderstube kann keine Winterkleidung mehr annehmen. Wir nehmen ab jetzt nur noch Frühlings- und Sommerbekleidung an. Außerdem bitten wir, keine Herrenmäntel mehr zu bringen, denn es werden keine Mäntel nachgefragt und wir haben auch keinen Lagerraum.

Das Kleiderstubenteam nimmt nur am Dienstag von 14 bis 17 Uhr Kleidungsstücke an. Die Ausgabe ist am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr.

Aus unserer Kirchengemeinde sind verstorben:



Martha Neuber,
89 Jahre; Marta Frommeld, 89
Jahre; Alois Göppel, 95 Jahre;
Manfred Volk, 84 Jahre, Marliese Höss-Jürgens, 71
Jahre; Maria Regele, 97 Jahre.

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!

Bild: Pfarrgemeinde

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTE



6. April, Sonntag JUDIKA
9.30 Uhr, Familiengottesdienst zum Abschluss von Konfi-3, Stadtkirche (Pfr. Erstling)
10. April, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-Stift (Pfr. Gamerdinger)

16 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-Haus (Prädikant W. Gross)

16 Uhr Gottesdienst, Haus Judith (Pfr. Erstling)

13. April, PALMSONNTAG

9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger), parallel KINDER-KIRCHE

Beichtgelegenheiten vor Ostern

Samstag, 12. April, Basilika: 8.30 bis 10.30 Uhr (drei Beichtväter / Marienkapelle) Karfreitag; 18. April, Basilika: 8 bis 12 Uhr (drei Beichtväter / Marienkapelle) Karsamstag, 19. April, Basilika: 8.30 bis 10.30 Uhr (drei Beichtväter / Marienkapelle)

WEITERE INFORMATIONEN

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13, Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pater Michael Pfenning, Telefon: 65273728, Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 561774-34, Mail: carolin.auge@drs.de
Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18, Mail: verena.huber@drs.de
Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-16, Mail: christiane.schupp@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 56127-14, Mail: monika.groeber@drs.de
Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach, Telefon: 56127-15, Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.) Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr. Dienstag 17 bis 18.30 Uhr (ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).



St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon 56127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Konfi3-Abschlusswochenende

Das kommende Wochenende steht ganz im Zeichen unseres Konfi3-Projekts. Am Samstag, 5. April, findet der zweite Projekttag mit den Konfi3-Kindern statt, diesmal im Gemeindezentrum Berg. Ab 9 Uhr treffen sich dort die Kinder und werden an mehreren Aktionsstationen Wichtiges zu den Themen Gebet, Vaterunser, Passamahl und Abendmahl erfahren. Außerdem werden die Kinder, zusammen mit El-

tern, die am Projekttag mithelfen, das Abendmahlbrot backen, das dann am Sonntag im Gottesdienst zum Einsatz kommt.

Am Sonntag, 6. April, findet um 9.30 Uhr in der Stadtkirche der Konfi3-Abschlussgottesdienst statt, in dem die Kinder ihre Konfi3-Urkunden bekommen werden. Mit diesem Gottesdienst endet unser diesjähriges Konfi3-Projekt, das Ende Januar gestartet ist. Kon-

fi3 findet dann in der 8. Klasse mit dem Konfirmandenunterricht seine Fortsetzung und mit der Konfirmation den Abschluss der gesamten Konfizeit.

Pfarrer Steffen Erstling

ANKÜNDIGUNGEN



Bild: Pfarramt

Kinderchor-Musical „Passwort: Zeitmaschine“



„Einmal ganz woanders sein“ – das wünschen sich wohl viele Kinder und Jugendliche ab und zu. So geht es auch

Josie, Yollie und Lotta, als sie unerwartet auf ein seltsames Handy stoßen, das sich als Zeitmaschine entpuppt.

Jetzt gibt es für die drei kein Halten mehr und sie reisen durch die Zeiten: vom Mittelalter in die Zukunft und wieder zurück.

Der Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten und der Kinderchor des Gesangvereins Mähringen haben mit insgesamt circa 45 Kindern das Musical „Passwort: Zeitmaschine“ gemeinsam einstudiert und führen es gemeinsam am Samstag, 12. April, um 17 Uhr in der evangelischen Stadtkirche auf.

Der Kinderchor lädt herzlich dazu ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Chorleiter A. Schulz

Bild: Pfarramt

Bonhoeffer-Film



An seinem **80. Todestag** zeigen wir einen Film über Dietrich Bonhoeffer mit Ulrich Tukur aus dem Jahr 2000, Regie: Eric Till. Anschließend gibt es Gelegenheit zu Gesprächen mit Getränken und Knabbereien.

Wir zeigen den Film am Abend des 9. April, 19.30 Uhr im Hofsaal des Martin-Luther-Gemeindehauses. Am 9. April 1945 wurde Dietrich Bonhoeffer erhängt.

Pfarrer Horst Gämmerdinger

Bild: Pfarrgemeinde

Aus den Gemeindegruppen

BasisBibel lesen: Wir treffen uns am kommenden Montag, 7. April, und lesen dann weiter im 1. Timotheus 5. Wir treffen uns immer montags von 16 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.

Meditatives Tanzen: Wir treffen uns wieder am Montag, 7. April, im Gemeindehaus in Berg ab 19.30 Uhr.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gämmerdinger, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BÜRGER IN KONTAKT

Weingartens Selbständigkeit: Thema bei „Erlebte Geschichte“

Der Gesprächskreis „Erlebte Geschichte“ trifft sich am Mittwoch, 9. April, um 17 Uhr in den Räumen von „Bürger in Kontakt“ in der Kornhausgasse 2. Thema ist die Verwaltungsreform der 1970er Jahre und Weingartens Selbständigkeit.

Weingarten bleibt selbständig und wird nicht Anhängsel von Ravensburg. Die Freude der Weingartner war einst unbeschreiblich. Um dieses Thema wird es bei dem nächsten Treffen von „Er-

lebte Geschichte“, einem Projekt von „Bürger in Kontakt“, am 9. April um 17 Uhr gehen. Um die Verwaltungsreform der 1970er Jahre in Baden-Württemberg und ihre Auswirkungen in

Oberschwaben: vom Neuzuschnitt der Regierungsbezirke und Kreise bis hin zum Triumph der Weingartner Selbständigkeit. Wer sich für dieses Thema interessiert, gegebenenfalls auch eige-

ne Erfahrungen mit einbringen kann, ist herzlich willkommen. Anmeldung nicht erforderlich. Der Gesprächskreis wird von dem Historiker Dr. Dieter Widmann geleitet.

Farben geben den Ton an

Im Beisein vieler Freunde und Gäste hat Anni Reichmann die Ausstellung „In Farben eintauchen“ im Agendatreff Oberstadt eröffnet. In ihren Bildern feiert die Künstlerin die Farben und setzt sie immer wieder neu ins Verhältnis zueinander.



Anni Reichmann ist ein Multitalent im kreativen Gestalten. Kein Material, aus dem die gebürtige Österreicherin, die seit 55 Jahren in Weingarten lebt, nicht etwas erschaffen könnte. Ihre größte Leidenschaft aber gilt dem Malen und das schon von Kindheit an. Dabei steht am Anfang immer die Farbe, mit der sich Anni Reichmann in einen intuitiven Prozess begibt, bei dem sie sich oft selber

überrascht, und an dessen Ende sich immer wieder neue Farbkombinationen ergeben und weite Assoziationsräume öffnen. Schemenhaft sind mal Stadtansichten zu erkennen, wie man sie aus dem Süden kennt, aber meist hat die Fantasie freien Lauf. Wie die Malerin können die Betrachter in die Farben eintauchen und sich ihren eigenen Reim auf das Bild machen. Anni Reichmanns Kunst ist heiter, farbenfroh, vieldeutig. Man schaut gern hin und folgt den Flächen von Blau, Rot oder Grün. Von „Annis Seelenreisen“ spricht die Laudatorin, Gudrun Baier, bei der Vernissage. Zu den Lehrern, die Anni Reichmann inspiriert haben, gehören Horst Kalbhenn und Gerold Kaiser. Sie ist oft auch bei der Kunsnacht im Büro von „Bürger in Kontakt“ zu sehen.

Die Ausstellung im Agendatreff, Richard-Mayer-Straße 5, dauert bis 30. Juni. Öffnungszeiten: freitags 11 bis 14 Uhr, donnerstags 9 bis 11.30 Uhr.

Texte und Bild: Margret Welsch

SCHENKTAGE

Wechsel im Leitungsteam

Seit Anfang dieses Jahres gibt es eine neue Ansprechpartnerin für die Organisation der Schenktage. Nach mehr als zehn Jahren erfolgreich durchgeföhrter Schenktage in Weingarten, Baienfurt und Wetzisreute hat Barbara Baur die Führung an Martina Appel abgegeben.

Nach wie vor wird es drei Schenktage in Weingarten geben. Diese sind wie folgt geplant:

Samstag, 26. April
Samstag, 20. September
Samstag, 13. Dezember

Rechtzeitig wird jeweils die Ankündigung der Schenktage in „Weingarten im Blick“ bekanntgegeben werden, ebenso auf Flyern und Plakaten. Außerdem können Informationen unter schenktagwgt.blogspot.com abgerufen werden. Die Telefonnummer von Martina Appel ist 0178 / 2636334.

Text: Barbara Baur

KULTUR

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Bregenzer Festspiele

30. Juli, 18 Uhr ab Festplatz Weingarten, Schule Baienfurt und Bahnhof Ravensburg, zum „Freischütz“ von Carl Maria von Weber ab 97 Euro.

Informationen gibt es ab sofort bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44 564.

Kultur und Reisen lädt ein

30 Jahre Kultur und Reisen für Sie alle.

- 18. bis 21. April: Rom zum Heiligen Jahr. Bus, Hotel, Programm da.
- 23. April: 18 Uhr, Reisetreff im Golf Restaurant in Schmälegg; insbesondere Venedig, Rom, Bregenz, Kenia, Bad Wimpfen, Spanien und Mailänder Scala über Silvester.
- 30 April: 20 Uhr, Kenia-Infoabend im „Alt. Ochsen“ (Indisches Restaurant) zur Reise im August.
- 1. Mai: Kleine Maientour, 10 Uhr ab Festplatz.
- 30. Juli: Bregenzer Festspiele. Alle Kategorien und Busfahrt.
- 10. bis 25. August: Gruppenreise nach Kenia / Ostafrika mit Safari und Besuch der Kinderklinik mit Spendenübergabe. 30./31. August: Stadtfest-Stand.
- 19. bis 21. September: Ausflug Bad Wimpfen, Vogelschau, Schifffahrt.
- 24. Oktober bis 1. November: Herbstferien in Spanien, Costa Brava zum halben Preis.
- 30. Dezember bis 2. Januar 2026: Silvester Gala, Mailänder Scala.

Alle Programme 2025 mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es jetzt bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44 564. Sie sind willkommen.

Texte: Gerhard Junginger

BRAUCHTUM

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Plätzlertheater 2025: „Zum komischen Kauz“

Auch in diesem Jahr bringt die Laienspielgruppe der Plätzlerzunft Altdorf Weingarten 1348 e. V. wieder ein unterhaltsames Stück auf die Bühne.

Zum Stück:

Michel betreibt die abgelegene Wandershütte „Zum komischen Kauz“. Paula, ein tollpatschiges Mädchen, hilft ihm dort. Eines Abends bittet Schwester Bernharda, eine unglückliche Nonne, um eine Übernachtungsmöglichkeit. Gleichzeitig taucht Michels Tochter Susi auf. Am nächsten Morgen berichtet die Zeitung von einem Banküberfall, bei dem eine verkleidete Nonne beteiligt war. Michel verdächtigt Bernharda und wird in seinem Verdacht bestärkt, als ein Mann namens Jack auftaucht und nach einer Nonne fragt. Schließlich erscheint der echte Bankräuber Heinz, verkleidet als Wanderer, und versucht, Paula zu manipulieren, um an die Beute zu kommen. Paula überwältigt ihn jedoch, und die wahren Motive der anderen Gäste kommen ans Licht.

(Schwank in drei Akten von Bernd Gombold, Deutscher Theater Verlag)



Termine:

Freitag, 4. April, 19.30 Uhr, Samstag, 5. April, 19.30 Uhr, Sonntag, 6. April,

Text: Bettina Niederer

Bildcollage: Plätzlerzunft

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Drei-Täler-Wanderung beim Schloss Mochental

Vom Schloss Mochental wandern wir das Bachtal hinauf zum Ehinger Besinnungsweg mit dem Kunstwerk „enger und weiter Horizont“. Über den Sauberg kommen wir zurück zur Einkehr in das Schokostüble.

Wir treffen uns am Sonntag, 13. April, um 9 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten. Rückkehr circa 18 Uhr. Gehzeit: etwa 3 Std., 10 km, 200 hm.

Fahrpreis: 16 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra. Mitnehmen: Vesper, Trinken, gutes Schuhwerk, Wechselschuhe, nach Bedarf Stöcke.

Anmeldung ab 9. April unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Petra Junginger, E-Mail: wan_ja@web.de.
Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Informationen im Ansagetext unter Telefon 0151 / 12998910 ab 20 Uhr am Vortag.

Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

SKIVEREIN WELFEN E.V. WEINGARTEN

SPORT

Große Jubiläumsfeier am Sonntag, 27. April

Der Skiverein Welfen Weingarten e. V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich zur großen Jubiläumsfeier am Sonntag, 27. April, beim „Lindel“ ein.

Von 12 bis 18 Uhr erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, spannenden Parcours-Games für Kinder sowie dem Skibus „DSV on Tour“. Für sportlich Aktive startet um 12.30 Uhr eine gemeinsame

Radtour vom Münsterplatz Weingarten zum Veranstaltungsort. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Genießt den Tag mit uns, trefft alte und neue Freunde und feiert gemeinsam dieses besondere Jubiläum!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und einen unvergesslichen Tag. Weitere Infos unter www.skiverein-welfen-weingarten.de.

Text: Silvia Missenhardt

SKIVEREIN WGT. ABT. TISCHTENNIS

Top-Team schreibt Vereinsgeschichte

Die Herren I haben sich bereits vor dem letzten Spieltag in der Landesliga Südost-Württemberg die Meisterschaft gesichert. Damit schaffen die Weingartener Balljongleure den Sprung in die Verbandsliga Baden-Württemberg – das gab's noch nie!

Somit kann die Mannschaft mit Tim Oelze, Micha Mayer-Rosa, Moritz Schall, Uwe Panis, Thomas Hau und Alex Stefanoiu den letzten Heimspieltag in der Promenadenhalle, ihrer sogenannten „Welfenhöhle“, ganz gelassen angehen. Der Abstand auf die Verfolger des SSV Ulm II, des SC Lehr und des TSV Laupheim ist uneinholbar. Der 5. April 2025, der letzte Spieltag für die Herren I und der vorletzte für die Herren II, ist als großer Heimspieltag angesetzt und wird ganz im Zeichen der Meisterschaft stehen, denn auch die Zweite ist Tabellenführer in der Bezirksklasse (Gruppe 2). Es darf also gefeiert werden: Zwei Meisterschaftsfeiern krönen diesen Spieltag!

Zudem spielen auch die dritte und vierte Herren-Mannschaft in der Promenadenhalle. Zuschauen, feiern, und gemeinsam jubeln: SV Welfen – da geht was!

15 Uhr SVW Weingarten IV – TTF Altshausen II
15 Uhr SVW Weingarten II – SSV Kau
19 Uhr SVW Weingarten III – SV Ettenkirch
19 Uhr SVW Weingarten I – TTC Wangen



Dr. Y. He, A. Stefanoiu, U. Panis, T. Oelze, M. Mayer-Rosa, T. Hau (von links), es fehlen: M. Voss, M. Schall.

Text und Bild: Uwe Panis

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Ein arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr

Der DRK Ortsverein (OV) Weingarten bedankt sich während der Jahreshauptversammlung für die hohe Einsatzbereitschaft und heißt ein Dutzend neue Mitglieder in der Bereitschaft willkommen.

Im vergangenen Jahr leisteten die Mitglieder des DRK über 22.200 Stunden ehrenamtlich. Viele Bürger:innen konnten diese Leistungen persönlich erfahren: In Weingarten fanden 15 Blutspendetermine statt, bei denen über 5.000 Liter Blut gespendet wurden. Die Einsatzgruppe der Bereitschaft rückte mehr als 40 Mal zu Bränden und ähnlichen Vorfällen aus, die Bereitschaft leistete bei zahlreichen Sanitätsdiensten Erste Hilfe. Die Sanitätsdienste umfassten unter an-

derem den Blutritt, Kulturveranstaltungen im KuKo sowie Fasnets-Veranstaltungen. Um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken, wurden die beiden Helfer-vor-Ort (HvO) Gruppen insgesamt zu 205 Einsätzen alarmiert. Das Jugendrotkreuz (JRK) nahm erfolgreich an Wettbewerben auf Kreis- und Landesebene teil.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden 26 Mitglieder geehrt und zwölf Neumitglieder in der Be-



Neumitglieder der Bereitschaft.

reitschaft des Ortsvereins willkommen geheißen. Viele von ihnen waren zuvor bereits im JRK und bei der HvO-Gruppe der Hochschulen, den First Respondern, aktiv. Daneben gibt es die Arbeitskreise Handarbeit und Bereitschaft. Sie alle tragen ihren Teil dazu bei, der Bevölkerung zu helfen.

Text und Bild: DRK OV Wgt

Aufruf zur Blutspende rund um die Osterfeiertage

Patient*innen aller Altersklassen sind täglich auf eine lückenlose Versorgung mit Blutspenden angewiesen. Für das Blutspendewesen bedeuten Ferien- und Feiertage eine Herausforderung!

Für all diejenigen, die nicht im Schichtbetrieb arbeiten, ist das Osterwochenende eine lang ersehnte, kleine Auszeit vom Alltag. Für das Blutspendewesen stellen mehrere aufeinanderfolgende Feiertage, wie zum Beispiel das lange Osterwochenende beziehungsweise die Osterferien, eine besondere Herausforderung dar – während der Ferienzeit fehlen schlichtweg Blutspenden.

Blut ist nur sehr begrenzt haltbar und wird täglich gebraucht. Einige aus Blutspenden hergestellte Präparate (Thrombozyten) sind nur bis zu vier (!) Tage haltbar. Lebensrettende Blutspenden werden daher an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr gebraucht. Durch unterschiedliche Einflussfaktoren kommt

es immer wieder zu saisonalen Schwankungen und Engpässen bei der Blutversorgung. Ein Rückgang der Spendendeaktivität ist regelmäßig während der Feiertagswochen im Frühjahr und rund um Ostern zu beobachten. Viele Menschen verreisen oder widmen sich anderen Freizeitaktivitäten, wodurch sie für die Blutspende nicht zur Verfügung stehen. Patient*innen aller Altersklassen sind jedoch auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen und können sich nicht nach Feiertagen richten. Die Abwesenheit von Blutsprender*innen sowie die kurze Haltbarkeit mancher Blutbestandteile lassen die Vorräte schnell schwinden.

Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, sich vor und während der Feiertage oder dem Ferienantritt einen Termin zur Blutspende zu vereinbaren. In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich etwa 2.700 Blutspenden benötigt.

AKTION: Im Zeitraum vom 17. April bis einschließlich 2. Mai erhalten Spendende im Rahmen der mobilen Blutspendetermine eine exklusive Glasflasche im DRK-Design. Worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 / 11 949 11.

Nächster Termin:

Mittwoch, 23. April, von 14.30 bis 19.30 Uhr
Sporthalle 4 / Beim Hallenbad, Brechenmacher Straße 21

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Text: Pressestelle DRK-Blutspendendienst

VOLKSHOCHSCHULE

Restplätze für die Bal- lettfahrt nach Stuttgart

Auch in diesem Sommersemester begeht der Fachbereich Kultur und Gestalten der vhs Weingarten das Semesterende mit einer Fahrt zum Stuttgarter Ballett.

In einer fulminanten Aufführung des Staatstheaters Stuttgart erwartet Sie am 25. Juli 2025 „Don Quijote“. Die Stuttgarter Inszenierung bringt die Geschichte um den tollpatschigen Edelmann Don Quijote und seinen treuen Diener Sancho Pansa in einer äußerst unterhaltsamen Version voller Witz und Humor auf die Bühne.

Aktuell sind noch wenige Restkarten verfügbar. An- und Abmeldeschluss für diese Ballettfahrt ist der 7. April 2025. Danach ist kein kostenloser Rücktritt mehr möglich.

Detaillierte Informationen zur Fahrt finden Sie auf unserer Homepage oder telefonisch unter: 0751 / 405-389.

Text: Stefanie Lindel

NEU: Piloxing®

Sichern Sie sich jetzt noch schnell einen Platz in unserem neuen Piloxing®-Kurs ab 29. April!

Piloxing® ist ein Fitnessprogramm, welches die effektivsten Übungen aus Pilates, Boxen und Tanz zu einem Intervall-Training verbindet. Dieses sorgt unter anderem für eine schnelle Fettverbrennung, Straffung des gesamten Körpers sowie Beweglichkeit und Ausdauer. Die Pilates-Elemente sorgen für die Kräftigung der tiefer liegenden Muskelgruppen und für eine insgesamt bessere Körperhaltung. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, werden in jeder Piloxing-Stunde zudem Tanz-Elemente eingebaut. Unterstützt wird das Training von motivierender, schneller Musik, so dass Sie gar nicht anders können, als sich zu bewegen.

Piloxing® ist ein Barfußtraining, bringen Sie deshalb bitte geeignete Socken (gegebenenfalls mit Noppen), eine Gymnastikmatte, ein Handtuch, ein Getränk sowie 20 Euro für die Piloxing-Handschuhe mit.

Text: Bianca Scherer

Osterkunst mit Bienen- wachs

Am 10. April findet in unserer Außenstelle in Baienfurt zum ersten Mal der Kurs „Osterkunst mit Bienenwachs“ statt.

In diesem Kurs lernen Sie eine alte ukrainische Tradition der Gestaltung von Ostereiern mit Bienenwachs kennen. Dabei werden kunstvolle Muster mithilfe von flüssigem Wachs, Essigsäure und Farbe auf der Eioberfläche kreiert. Für die Gestaltung werden Ihnen eine vorbereitete Hühnereischale zur Verfügung gestellt sowie Illustrationen mit Beispielmustern. Ebenfalls wird Ihnen das dafür benötigte Zeichenwerkzeug, mit dem das Wachs geschmolzen wird, bereitgestellt. Anschließend wird Ihr gestaltetes Werk mit Lack fixiert. In diesem Workshop fertigen Sie Ihr einzigartiges, selbst geschaffenes kleines Kunstwerk an, das Sie mit nach Hause nehmen können.

Detaillierte Informationen zum Kurs (AB2101-031) finden Sie auf unserer Homepage oder telefonisch unter: 0751 / 405-389.

Text: Stefanie Lindel

Erste Hilfe Fresh-up für Kindernotfälle

Möchten Sie sich optimal auf Kindernotfälle im Alltag vorbereiten? Am 30. April bietet die vhs Weingarten in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz den Kurs „Erste Hilfe Fresh-up für Kindernotfälle“ an.

Der Kurs richtet sich an Eltern, Großeltern und alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. In diesem Kurs werden Sie in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult. Praxis und Theorie werden anschaulich vermittelt und die wichtigsten Fragen geklärt. Die Fragen, die jeder kennt, „Muss ich jetzt ins Krankenhaus oder zum Kinderarzt?“ oder „Was könnte ich an dieser Stelle tun?“, werden zielgerichtet und fallbezogen beantwortet. Ziel ist es, den Teilnehmer*innen Sicherheit in verschiedenen Bereichen zu geben.

Der Kurs findet am Mittwoch, 30. April, von 8.30 bis 11.45 Uhr in der vhs-Geschäftsstelle statt und kostet 40 Euro.

Text: Carina Rundel



JUGEND UND FAMILIE



HAUS DER FAMILIE

Spielwiesen-saison 2025 hat begonnen

Seit dieser Woche ist das Haus der Familie wieder on tour. Von April bis Ende Juli wird Weingarten zweimal die Woche von uns bespielt.

Wir sind immer mittwochs im Stadtpark und donnerstags in der Unteren Breite (gegenüber Eduard-Mörike-Kindergarten, Boschstraße), jeweils von 15 bis 17.30 Uhr, mit dem Quatschmobil vor Ort und freuen uns auf viele Mitspieler von klitzeklein bis superturbo-groß, von ganz jung bis ur-uralt. Einfach vorbeikommen, spielen, freuen, lachen, ausgelassen sein und neue Techniken, Materialien und Spielgeräte ausprobieren.

Das Quatschmobil wird durch die Mitarbeiter vom Team Jugendarbeit und vom Familientreff betreut, die Aufsichtspflicht liegt allerdings bei den Eltern!

Kooperationspartner von den Spielwiesen der Stadt Weingarten sind die Schulsozialarbeit der verschiedenen Schulen, der Verein Inkultura und das Integrationszentrum. Mit dieser Kooperation, dem Team Jugendarbeit und den Ehrenamtlichen aus dem Familientreff versuchen wir zusätzlich ein Kreativangebot zu installieren, was auch meist gelingt und auf freudige Resonanz bei den Kids und Eltern trifft.

Wir und das Quatschmobil sind bereit, nun liegt es am Wetter, ob und wie oft wir bespielen können – bei Nässe und an Feiertagen entfällt die Spielwiese. Wir freuen uns auf viel Sonnenschein, Wärme und ganz besonders auf viele Familien, Mitspieler, Interessierte und Neugierige.

Text: Team Haus der Familie

TEAM JUGENDARBEIT

Iftar Cup trifft Skatepark-Eröffnung

Saisonstart im Skatepark Weingarten.

Der Skatepark Weingarten feierte am vergangenen Sonntag mit viel Enthusiasmus und guter Laune seine Saisoneröffnung. Bei strahlendem Wetter versammelten sich zahlreiche Zuschauer und Teilnehmer, um diesen besonderen Tag zu genießen.

Das Highlight der Veranstaltung war der Iftar Cup, ein Fußballturnier, bei dem Teams in verschiedenen Altersklassen gegeneinander antraten. In der U15-Kategorie spielten vier Feldspieler und ein Torwart, während die Ü15-Teams mit drei Feldspielern und einem Torwart auf dem Platz standen. Interessierte konnten sich direkt vor Ort anmelden. Das Turnier startete um 14 Uhr und zog bis 18.30 Uhr zahlreiche Fußballbegeisterte in seinen Bann.

Neben dem sportlichen Wettkampf hatten die Besucher die Möglichkeit,

kostenlos Skateboards oder Scooter auszuleihen und ihre Fähigkeiten in Workshops auszuprobieren. Das Angebot zog besonders die jüngeren Gäste in den Bann und sorgte für viel Action im Skatepark.

Kreative Akzente setzte das Event durch zwei Graffiti-Künstler, die live Banner für das bevorstehende Daheimfestival gestalteten. Musikalisch untermauert wurde das Geschehen von einem DJ, der für die passende Stimmung sorgte.

Als der Tag sich dem Ende neigte und die Sonne unterging, versammelten sich die Besucher zu einem gemeinsamen Iftar-Essen, organisiert von dem Deutschenfriedensraum und unterstützt von der Moschee. So wurde die Eröffnung des Skateparks nicht nur zu einem sportlichen, sondern auch zu einem kul-

turellen und gemeinschaftlichen Highlight in Weingarten.



Text und Bild: Pit Stephan

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Ich danke im Namen der Kinder

Spende über 3.500 Euro an Kinderklinik überwiesen.

Gerhard Junginger vom Jugendclub Weingarten hat gerade von Weihnachtsspenden und dem Nikolausmarkt 3.500 Euro für dringende Operationen und Medikamente an die Kinderklinik in Kenia überweisen können. Herzlichen Dank Ihnen allen. In diesem August beim Besuch der Kinderklinik hofft Junginger, weitere Spenden überbringen zu können. Darum bittet er Sie ab jetzt.

Infos dazu: Telefon 0751 / 44 564.

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Weiteres Jahr mit Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik schickte schon vor einiger Zeit einen Spendehilfeaufruf an den Jugendclub, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 40 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa / Ostafrika unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der Corona-Pandemie fehlen immer noch viele Medikamente und Besucher-Spenden. Ein weiteres Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen. Der Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Preise in unzählbare Höhen. Die Dürre wirkt sich auch auf die Lebensräume der Wild-

tiere aus.

Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden: DE 93 6519 1500 0805 2540 13, BiC GENODES1TET. Danke. Spendenquittung folgt.

Neu: 30. April, 20 Uhr, ehem. Alter Ochsen, jetzt Indisches Restaurant, Kenia-Infoabend zur Keniareise vom 10. bis 25. August mit Hotel am Indischen Ozean und Spendenübergabe in der Kinderklinik, Safaris in den letzten großen Tierparadiesen unserer Erde, Besuch einer Buschkirche mit Sonntagsmesse und vielem mehr mit Familie Gerhard Junginger.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN

HAUS AM
MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 15 vom 7. bis 11. April.

Montag, 7. April:

4 Uhr Radfahrer – Treffpunkt zum Wandern am Haus am Mühlbach mit anschließender Einkehr im HaM; 14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner.

Dienstag, 8. April:

14 Uhr Stricken, häkeln, sticken; 14 Uhr Holzschnitzen; 14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit; 14 Uhr Pensionäre der Stadt Weingarten; 16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 9. April:

14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14 Uhr Mühlbachchor; 15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Voranmeldung.

Donnerstag, 10. April:

14 Uhr Skat; 14 Uhr Töpfen; 14 Uhr Englischkurs.

Freitag, 11. April:

9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Rolf Wagner sorgt zuverlässig für Stimmung und ein volles Haus, das nächste Mal am 7. April.

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Bild: Carolin Schattmann

HAUS AM
MÜHLBACH

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Vortrag zum unschätzbar Wert naturnaher Gärten

Die NABU-Gruppe Weingarten lädt zusammen mit den Garten- und Blumenfreunden Sonnenbüchel am 10. April um 19 Uhr zu dem Vortrag „Der unschätzbar Wert naturnaher Gärten für Mensch und Tier“ ins Cafe Loverr's im Dreiländerring 5 in Ravensburg ein.

Den Vortrag hält Michael Schick aus Bronnen, der sich vor etwa 20 Jahren mit seiner Natur-Erlebnis-Gartengestaltung (www.michestomatenvielfalt.com) selbstständig gemacht hat.

Michael Schick betreibt in Bronnen / Achstetten eine kleine Biogärtnerei. Für ihn ist eine naturnahe Gartengestaltung ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz, man kann Lebensraum für Insekten schaffen und für Sortenvielfalt sorgen. Wie? Das beantwortet Michael Schick in dem Vortrag, verrät aber vorab: „Seit 30 Jahren helfe ich der Natur in unseren

Gärten und im öffentlichen Grün auf die Sprünge, werbe für mehr Mut zur Wildnis und gebe wertvolle Tipps zur Bewältigung des Spagats zwischen reinem Zier- / Nutzgarten und dem ‚Bann-garten‘ ...“

Neugierig? Dann besuchen Sie doch den kostenlosen Vortrag. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Über zahlreiches Erscheinen und reges Interesse freuen sich der NABU Weingarten und die Garten- und Blumenfreunde Sonnenbüchel.



Text: Jürgen Sonnenmoser

Bild: Frank Derer

NABU stellt sich neu auf

Aktive des NABU Weingarten erzählten bei der Mitgliederversammlung von interessanten Exkursionen und Projekten im Naturschutz rund um Weingarten. Dabei wurden neben bekannten Themen, wie Vogel-, Amphibien- und Fledermausschutz sowie Botanik neue Bereiche erschlossen.

So standen zusätzlich naturkundlich-historische Führungen, Waldbaden sowie Schmetterlingssexkursionen vergangenes Jahr auf dem Programm. Außerdem setzt sich der NABU mit Müllsammelaktionen für ein saubereres Weingarten ein. Einige Kinderaktionen zu verschiedenen Naturschutzthemen begeisterten regelmäßig. Zudem setzt sich die Gruppe durch Teilnahme an Demos für Klimaschutz und Demokratie ein. Auch in der Vorstandschaft vollzog sich ein Wechsel: Die Bezirksgeschäftsführerin Sabine Brandt verabschiedete Helmut Kraft und Ulrike Plewa aus dem Vorstand und bedankte sich für ihr besonderes Engagement. Für seine langjährige, herausragende Tätigkeit wurde Helmut Kraft mit der goldenen Ehrennadel geehrt. Neue Vorstandsmitglieder sind nun Jürgen Sonnenmoser, Christine Seifried, Ulli Schmid und Johannes Thurner, die bereits in den vergangenen Jahren mit Aktionen die Gruppe bereichert haben. Hubert Kapler bleibt der Sprechergruppe als 5. Vorstand erhalten.



Der neue NABU-Vorstand (von links): Hubert Kapler, Johannes Thurner, Christine Seifried und Ulli Schmid. Jürgen Sonnenmoser fehlt im Bild. Rechts steht die Bezirksgeschäftsführerin Sabine Brandt.

Text und Bild: Hubert Kapler

ISUV-KONTAKTSTELLE RAVENSBURG

Unterhalt für Eheleute / Partner bei Trennung und Scheidung

Wenn Eheleute oder Partner sich trennen, kann Anspruch auf Unterhalt bestehen. Auf Trennungsunterhalt hat derjenige Anspruch, der über das geringere Einkommen verfügt. Dieser Anspruch kann auch nach der Scheidung als „nachehelicher Unterhalt“ fortbestehen.

Ebenso kann nach Beendigung einer Partnerschaft Anspruch der Mutter gemeinsamer Kinder gegenüber dem Kindesvater auf Betreuungsunterhalt vorliegen.

Unter welchen Voraussetzungen diese Ansprüche gegeben sind, wie das Einkommen ermittelt wird, das bei der Unterhaltsberechnung zugrunde zu legen ist, welcher Betrag dem Unterhalts-

verpflichteten zum Leben bleiben muss (Selbstbehalt), welche Rangfolge beim Unterhalt gilt, wie lange Unterhalt zu zahlen ist und welche gegenseitigen Auskunftsrechte und -pflichten beste-

SPENDENAKTION

Aus Blitz-Idee wird super Spendenaktion

Der Getränkestand am Fasnetssonntag 2025 zugunsten des Argenhofes in der Weingartener Gartenstraße 4, gegenüber vom Stadtgarten, war ein toller Erfolg.

Wir sagen DANKE an alle, die unsere Spendenaktion so großzügig unterstützt haben. Der Betrag wurde von uns noch auf 800 Euro aufgerundet. Die Freude bei der Spendenübergabe auf dem Argenhof war sehr groß und für uns gab es noch eine Führung über den Hof. Auch hierfür herzlichen Dank. Es ist schön zu sehen, dass die Tiere ein so liebevolles Zuhause gefunden haben.

Text: Petra Luther

Bild: privat



Von links: R. Diebold, P. Luther, M. Schöller (Mitarbeiterin des Argenhofes) und V. Utz. Nicht auf dem Bild ist S. Eisenmann-Straßer.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Ehrenamtliche Patientenfürsprechende gesucht

Der Landkreis Ravensburg sucht zum 1. Juli engagierte Personen für das Ehrenamt des Patientenfürsprechenden im Landkreis Ravensburg. Die ehrenamtliche Tätigkeit beinhaltet die Beratung und Interessenvertretung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen.

Patientenfürsprechende sind ein wichtiges Bindeglied zwischen den Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und den versorgenden Institutionen. Sie bieten Beistand in schwierigen Situationen und informieren über Rechte. Ziel dieser unabhängigen Interessensvertretung ist es, unkompliziert zu helfen und neutral zu beraten. Neben vertrauensvoller persönlicher Beratung nehmen Patientenfürsprechende Anliegen, Wünsche und Beschwerden auf. „Als Ansprechpersonen auf Augenhöhe tragen Sie zur Klärung und Entschärfung von Konflikten bei und

vermitteln zwischen den Beteiligten. Außerdem sind Sie fester Bestandteil der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) im Landkreis und beraten Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige. Daher ist dies ein sehr wichtiges Ehrenamt im Landkreis Ravensburg“, erklärt Reinhard Friedel, Dezernent für Arbeit, Soziales und Bildung.

Die Patientenfürsprechenden werden vom Kreistag bestellt und erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung. Kosten für Fort-

und Weiterbildungen für das Tätigkeitspektrum werden übernommen. Neben Einfühlungsvermögen für die Sorgen und Probleme anderer Menschen sind Engagement, Kommunikationsfreude, die Fähigkeit des geduldigen Zuhörens, ein sicheres Auftreten sowie die Fähigkeit zur Vermittlung in Konfliktfällen Eigenschaften, die Patientenfürsprechende mitbringen sollten. Von Vorteil sind außerdem Kenntnisse über das Gesundheitswesen, über Patientenrechte, über die Abläufe in einem Krankenhaus sowie Kenntnisse über Behandlungs- und Versorgungssysteme für Menschen

mit psychischen Erkrankungen. Das Landratsamt Ravensburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Position der ehrenamtlichen Patientenfürsprechenden an und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen, um eine paritätische Besetzung zu erreichen. Interessenten können sich bis zum 21. April unter Einsendung aussagekräftiger Unterlagen bei Andreas Hollacher (a.hollacher@rv.de) bewerben. Er erteilt auch Informationen zur Tätigkeit (Telefon 0751 / 85-3123).

Text: Susanne Birk

KREBSBERATUNGSSTELLE OBERSCHWABEN / ALLGÄU

Alltagsbewältigung für Krebspatienten

Die Diagnose Krebs und die damit verbundenen seelischen und körperlichen Belastungen verändern den Alltag der Betroffenen. Dafür bietet die Krebsberatungsstelle Ravensburg mehrere Entspannungskurse an.

- QiGong: Durch ruhige oder bewegte Übungen wird die Lebensenergie Qi wieder in Fluss gebracht, Selbstheilungskräfte werden unterstützt.
- Yoga: Mit Yoga und Atemübungen werden Stresshormone reduziert und die persönliche Beweglichkeit wird gefördert. Yoga wirkt im Alltag und bei Lebenskrisen unterstützend.
- Muskelrelaxation: Zur Verbesserung des Wohlbefindens werden Anspannungen gelöst, Methoden für einen gesünderen Schlaf werden thematisiert.

- Achtsamkeit: Es werden Atemtechniken, Body-Scan, achtsames Gehen und Sitzen und achtsames Wahrnehmen von Gedanken und Gefühlen zur praktischen Anwendung im Alltag vermittelt.

Informationen, Termine und Anmeldung bei der Krebsberatungsstelle vormittags unter Telefon 0751 / 872593 oder über krebsberatung@oberschwabenklinik.de

Text: Carmen Zwerger

Demenz: Krankheit mit vielen Gesichtern

Wer ein Familienmitglied mit der Diagnose Demenz betreut und pflegt, hat eine einzigartige individuelle Situation zu meistern. Austausch und Informationen bietet die Selbsthilfegruppe Demenz des DRK-Kreisverbandes Ravensburg in der Ulmer Straße.

Die Anwesenden der Selbsthilfegruppe Demenz des DRK-Kreisverbandes wissen den informativen Austausch in der offenen Gruppe daher sehr zu schätzen. Die familiären und persönlichen Situationen unterscheiden sich so grundlegend wie die Ausprägung der Erkrankung. Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz an jedem dritten Mittwoch eines Monats bietet ihnen informelle Unterstützung und Austauschmöglichkeit. Moderiert wird sie von DRK-Mitarbeiterin Theresa Adam.

Bei allen Unterschieden der Krankheitsausprägung herrscht Einigkeit darüber, dass alle unter dem hohen Aufwand für die Beschaffung der pas-

senden Informationen sowie dem Zeitaufwand für Anträge oder Verträge leiden. Ein Mann erzählt aber auch von einem achtsamen sozialen Umfeld am Wohnort seiner demenziell erkrankten Mutter. Wenn sie etwa wiederholt auffallend viele Dinge im Supermarkt einkaufen, kontaktiere ihn ein Mitarbeiter. Eine Teilnehmerin ist angetan vom positiven Miteinander in dem Ort, in dem die Mutter inzwischen im Pflegeheim lebt. Wenn sie mit ihrer Mutter unterwegs ist, trifft sie auf viel Verständnis. Ärgerlich ist für manche Anwesende, dass höhere Zahlungen der Pflegeversicherung durch Kostenerhöhungen für die Dienstleistungen aufgefressen werden. Theresa Adam macht aber auch

deutlich, dass die Pflegeversicherung bei allen Schwierigkeiten eine Errungenschaft ist. Für die Region Ravensburg hebt sie unter anderem die gute Anbindung ans Zentrum für Psychiatrie (ZfP) und den verlässlichen Pflegestützpunkt beim Landratsamt hervor.

Selbsthilfegruppe Demenz des DRK-Kreisverbands Ravensburg

Immer am dritten Mittwoch im Monat. Ulmer Straße 95, 88212 Ravensburg
Kontakt: theresa.adam@rotkreuz-ravensburg.de

Text: Gerhard Krayss

Bild: DRK



Pflegebedürftige Angehörige nutzen das Angebot der Selbsthilfegruppe Demenz, um in einem geschützten Rahmen frei über die persönliche Situation zu reden.



Ihr Testament für den Tierschutz – hinterlassen Sie bleibende Spuren.

VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie.

Wir sind gerne persönlich für Sie da!
Sabine Cordes: 040 399 249-76
Olaf Höwner: 040 399 249-36
E-Mail: testamente@vier-pfoten.de



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

WAGNER Druck + Verlag anzeigen@duv-wagner.de

SOS HUMANITY
Deine Spende rettet Leben!
SOS Humanity steht für mehr Menschlichkeit auf dem Mittelmeer.

Spende jetzt für die Seenotrettung! sos-humanity.org/spenden

JEDER BRAUCHT MAL HILFE
TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222
www.telefonseelsorge.de

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!



NABU/S. Hennigs
NABU.de/insekten-pate
E-Mail: paten@NABU.de


Damit FRIEDEN wächst
Für Kinder in der Ukraine.

Renovabis
Solidarisch mit Menschen im Osten Europas



renovabis.de/kinder



BESENWIRTSCHAFT
Lösung:



Deutsches
Rotes
Kreuz

Blutspenden = Leben retten

Infos und Termine
unter www.blutspende.de

REISEN



Suchen Sie noch ein Ostergeschenk?

Wie wärs mal mit einem Reisegutschein zum Beispiel für:

Muttertagsfahrt nach Innsbruck

11.05.2025 Busfahrt incl. Muttertagsmenü

99,-€

Bregenzer Festspiele „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber

07.08.2025 Busfahrt incl. Eintritt

Seekarte ab 128,-€

Freilichtbühne Altusried „Bauernkrieg 1525“

27.07.2025 / 17.08.2025 Busfahrt incl. Eintritt

ab 79,-€

Kressbronn • 0 75 43/88 77 • Tettnang • 0 75 42/72 15

GESCHÄFTSANZEIGEN



Wir machen uns gern die Hände für Sie schmutzig.
Heckenschnitte; Sträucherrückschnitt;
Rasen mähen und vertikutieren.
Auch gewerbliche Neukunden.

Das Baienfurter Grüne Team, 0171 5216207

Machen Sie Schlagzeilen!

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 04. April von 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 05. April von 10:00 - 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstores



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

**Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:**
anzeigen@duv-wagner.de

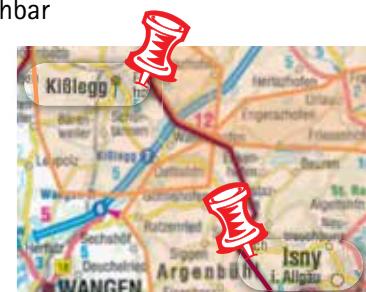
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25 % Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



**Rufen Sie uns
gleich an:**
07154 8222-70

**Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:**
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



MUT. HILFE. HOFFNUNG.

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e.V.

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

Volksbank in der Region eG IBAN: DE14 6039 1310 0547 3180 06

Telefon: 0 70 71 . 94 68 - 0

krebskranke-kinder-tuebingen.de

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 03.04. - 05.04.2025

Italien Brokkoli 500g Pack	€ -,85
Spanien BIO Zitronen 500g Netz	€ -,99
Italien Kohlrabi Stück	€ -,59
An der Theke: „Family Pack“ Geschlagene , ab 1,2 kg 100 g	€ 1,59



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Tipp:
„Birne Novembra“
zart schmelzend – saftig

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com

IMMOBILIENMARKT

Familie aus Weingarten kauft Immobilien zur Kapitalanlage von privat. ☎ 0160-96761666

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

UNTERRICHT

Schwimmkurse

für alle Altersgruppen und speziell für Kinder mit Behinderungen.

Schwimmkurse – Heikes Weg zum Ironman

015771176921

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/
spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04



STELLENANGEBOTE

Ambulante Pflege - Komm ins Team!

- Pflegekräfte (m/w/d)
- Hauswirtschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)

Pflegedienstleiter Ralf Weißenrieder,
Tel. 0751/793400
ralf.weissenrieder@stiftung-bruderhaus.de,
www.bruderhaus-ravensburg.de.



Wir suchen Dich!

Wir suchen in Weingarten:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 11: Bergstraße, Burachstraße, Moosbruggerstraße, Ravensburger Straße, Robert-Koch-Weg, u.a.

- Ab 01.04.2025
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag/wöchentlich
- Anlieferung erfolgt ans Haus
- Zeitaufwand ca. 2,5 Std.

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

ANWALTSKANZLEI



GBR
LISCHKA & PARTNER

RECHTSANWALTSFACHANGESTELLTE

m/w/div. in Vollzeit oder Teilzeit (gern auch Wiedereinsteiger) gesucht.
Wir bieten: überdurchschnittliche Bezahlung, bestes Arbeitsklima und die vielleicht schönste Kanzlei über den Dächern von Ravensburg mit Rundblick auf Türme und Alpen.

Interessiert? Lust auf Veränderung? Dann schauen Sie auf www.Lischka-Partner.de und kommen Sie auf einen Kaffee vorbei. Alles Weitere besprechen wir gemeinsam.

Gezielt und günstig werben!

promedis24

Ab sofort suchen wir

Erzieher (m/w/d) in der KiTa
in der Region Bodenseekreis, Ulm und Singen.

Alles, was es dafür braucht?
Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/n Erzieher/in und gute Deutschkenntnisse (mind. B2)

Lust auf einen Job mit Sinn?
Dann bewirb dich noch heute als Erzieher/in bei Promedis24 GmbH in Friedrichshafen.

friedrichshafen@promedis24.de
www.promedis24.de



Unser Ziel:

Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10